

**Zeitschrift:** Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift

**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für Landtechnik

**Band:** 30 (1968)

**Heft:** 10

  

**Rubrik:** Die 41. Delegiertenversammlung des Schweiz. Traktorverbandes in Lenzburg

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Einladung

## zur **42. Delegiertenversammlung**

die stattfindet, Samstag, den 31. August 1968, um 08.30 Uhr,  
**im Hotel Linde in Schaan FL**

### Traktanden:

- 1) Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
- 2) Mitteilungen
- 3) Protokoll der 41. Delegiertenversammlung
- 4) Tätigkeitsbericht 1967/68
- 5) Rechnungsablage 1967/68 und Bericht der Revisoren
- 6) Kurszentrum I (Abrechnung des Ausbaues 1967/68)
- 7) Kurszentrum II (Vereinbarung mit dem Kanton Waadt)
- 8) Tätigkeitsprogramm 1968/69  
(inkl. Kurstabellen der Zentren I und II)
- 9) Festsetzung des Jahresbeitrages 1968/69 und Voranschlag 1968/69
- 10) Statutarische Wahlen:
  - a) der Mitglieder des Zentralvorstandes
  - b) des Zentralpräsidenten
  - c) der Mitglieder der Rechnungsprüfungskommission  
und ihrer Stellvertreter
- 11) Beitritt und Verhältnis zu andern Organisationen
- 12) Festsetzung des nächsten Versammlungsortes
- 13) Anträge \*)
- 14) Verschiedenes

Areuse und Brugg, den 3. August 1968

**SCHWEIZ. TRAKTORVERBAND**  
Der Präsident: E. Schwaar  
Der Geschäftsführer: R. Piller

\*) Gemäss Art. 23 der Statuten sind Anträge der Verbandssektionen und der Sektions- oder Direktmitglieder spätestens 5 Tage vor der Versammlung, d. h. bis zum 26. August 1968, schriftlich dem Zentralsekretariat einzureichen. – Die Sektionspräsidenten bitten die Mitglieder, ihnen allfällige Wünsche und Anregungen, die an der Delegiertenversammlung behandelt werden sollen, bis zum 22. August 1968 bekanntzugeben.

**N.B.:** Zur Delegiertenversammlung hat gem. Art. 19 der Statuten jedes Verbandsmitglied Zutritt. Aktives Stimmrecht haben jedoch nur die Delegierten, sowie die Mitglieder des Zentralvorstandes und der Rechnungsprüfungskommission. Jedes Mitglied ist zur Teilnahme recht herzlich eingeladen.

## **Die 41. Delegiertenversammlung des Schweiz. Traktorverbandes in Lenzburg**

Die letztjährige Versammlung führte die Delegierten am 22./23. September 1967 wieder einmal in den Aargau. Es war dies seit 1952 nicht mehr der Fall gewesen. Während der Zentralvorstand im Kurszentrum I in Riniken tagte, hatten die Damen und die übrigen Delegierten Gelegenheit, unter kundiger Führung die Blumen-Grossgärtnerei Haller (Turmgewächshaus) in Rüfenach zu besichtigen. Da der Ausbau des Kurszentrums I zur Diskussion stand, konnte man sich zudem an Ort und Stelle über die Platzverhältnisse orientieren. Alle, die diese «Lehranstalt» noch nie gesehen hatten, waren über den einfachen Zweckbau erfreut und zeigten für den Ausbau Verständnis. Anschliessend ging es in einer schönen Carfahrt über Villigen an den Rand des Atomzentrums Würenlingen. Von dort über 3 Jurahöhen ins Winzerdorf Schinznachdorf, wo der «Wimmet» bereits eingesetzt hatte. Unsere Freunde aus der Romandie, die glaubten, die angebotenen Trauben mit Vorsicht zum Munde führen zu müssen, waren erstaunt, an Stelle der erwarteten Säure eine vollendete Süssigkeit wahrzunehmen. So mussten die griffbereiten Witze über «Cidre» und ähnliches wieder «versorgt» werden. Ungefähr die gleiche Ueberraschung gab es bei der von der Weinbaugenossenschaft offerierten Degustation.

Zum Nachtessen traf sich die Gesellschaft im geräumigen Saal des Hotels Krone in Lenzburg. Der Präsident der Sektion Aargau, Herr Grossrat Hermann Marti, und Herr Vize-Stadtammann Dr. E. Burren richteten bei dieser Gelegenheit freundliche Worte der Begrüssung und des Willkommens an die erschienenen Gäste und Delegierten. Nach dem vorzüglich zubereiteten und servierten Nachtessen rollte das von Fräulein Marti, Lehrerin, zusammengestellte Abendprogramm über die Bühne. Die tänzerischen und klingenden Produktionen der Trachtengruppe Othmarsingen erteten den verdienten Applaus, wie auch die alten und neuen Weisen des Tanzorchesters. Es sei besonders lobend festgehalten, dass die Sektion Aargau die richtige Zusammenstellung und «Dosierung» des Abendprogrammes gefunden hat. Die Delegierten hatten so auch Gelegenheit, unter sich den Austausch von Gedanken und Erinnerungen zu pflegen.

Der geschäftliche Teil vom folgenden Samstagmorgen konnte ziemlich rasch abgewickelt werden. Protokoll, Tätigkeitsbericht und Rechnungsablage wurden genehmigt. Für das Kurszentrum I konnte Herr Werner Bühler hauptamtlich verpflichtet werden. Er wird neben der Kurstätigkeit nun auch für die Durchführung von Kontroll- und Garantieexpertisen zur Verfügung stehen und vermehrt für den «Traktor» schreiben. Zweiter, nebenamtlicher, Kursleiter ist nach wie vor der ebenfalls bestausgewiesene Herr Hans-Ulrich Fehlmann, Oberbözberg. Der bereits erwähnte Ausbau des Zentrums I wurde einstimmig genehmigt und der nötige Kredit bewilligt. Mit Genugtuung nahmen die Delegierten ferner zur Kenntnis, dass sich die technischen Kurse nun auch im Welschland, d. h. am Kurszentrum II von Grange-Verney ob Moudon, gut «eingebürgert» haben. Die dortigen Kursleiter, die Herren Jean-Jacques Romang und Michel Pichonnat, sahen sozusagen immer vollzählige Teilnehmergruppen um sich. Zustimmung fanden ebenfalls das Tätigkeitsprogramm und die Kurstabellen der beiden Zentren für das Geschäftsjahr 1967/68. Etwas mehr zu reden gab die Erhöhung des Jahresbeitrages um einen Franken. Die Delegierten mussten zur Kenntnis nehmen, dass die Teuerung auch vor den Türen des Zentralsekretariates nicht stille steht und dass u. a. auch die Kosten der 15 mal erscheinenden Zeitschrift gestiegen sind. Bedenkt man, dass für die Zeitschrift, die Interessenwahrung auf schweizerischer Basis und für die technische und rechtliche Betreuung ein Beitrag von nunmehr Fr. 8.— verlangt wird, so darf bestimmt niemand behaupten, es würde überfordert. Zusammen mit dem Sektionsbeitrag (auch die Sektionen haben wichtige Aufgaben zu erfüllen) kommt kein Mitglied auf mehr als Fr. 15.— pro Jahr. Am Schlusse der Versammlungen dankten die Herren Regierungsrat E. Schwarz und Nationalrat W. Baumann dem Verband für seinen Einsatz.

Während des anschliessenden Mittagessens sprach dann noch Herr Grossratspräsident Hans Roth. Die Schulklasse der Fräulein Marti überraschte mit gesanglichen Darbietungen in den drei (!) Landessprachen. Die junge, sympathische Lehrerin hatte die Mädchen und Buben gut am Dirigentenstab. Es ist erstaunlich, was sie aus dieser 3. Klasse «herausgebracht» hat. Der Chronist vermutet, dass es unter den Delegierten welche gab, die sich ganz gerne unter die Obhut dieser hübschen Lehrerin begeben hätten (!).

Vizepräsident R. Stamm konnte am Schlusse des Mittagessens noch Herrn Hermann Beglinger, Ehrenmitglied, als gelegentlichen Experten bei Meinungsverschiedenheiten zwischen Landwirt und Handel verabschieden. Er dankte Herrn Beglinger, der übrigens der 1. Geschäftsführer des Verbandes war, für seine langjährige Mitarbeit und überreichte ihm ein bescheidenes Präsent und der ebenfalls anwesenden Frau Beglinger einen Strauss Nelken. Am Nachmittag führte eine Carfahrt noch ins Seetal und ins untere Freiamt und ins Eigenamt.

Begeistert über das Geschehene und Erlebte fuhren die Delegierten am Spätnachmittag in ihre Gaue und Heime zurück. Einige gemütliche Stunden hatten sie den grauen Alltag vergessen lassen. Sie hatten zudem die Feststellung gemacht, dass auch im Aargau Menschen aus Fleisch und Blut und Gemüt leben und dass dieser Kanton auch ohne Grossindustrie nicht der geringste unter den übrigen ist. Bravo Aargauer, das händer guet gemacht!  
Der Chronist

<p><b>Zu verkaufen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>● 1 <b>Drehbank</b> mit viel Zubehör 1 m Spitzenlänge Fr. 500.—.</li> <li>● 1 <b>Holzspaltmaschine</b> Maschinenfabrik Reiden Fr. 250.—.</li> <li>● 1 <b>Elektromotor</b>, 3 PS, mit aufgebautem Schalter Fr. 170.—.</li> </ul> <p><b>J. Brunner</b>, Rankhofstrasse 16, 6000 Luzern Tel. 041 - 6 12 70 oder 6 46 26</p>	<div style="text-align: right;"> <p><b>Für Ihre Gesundheit</b></p> <p><b>CONFORT</b></p> <p><b>Hydraulik-Sitz</b></p>  </div> <p>ärztlich empfohlen zur Schonung der Bandscheiben. Einstellbar nach dem Gewicht des Fahrers. Auf jeden Traktor montierbar. — Nur Fr. 298.- Geldzurück- und <b>Qualitäts</b>-Garantie. Bezugsquellennachweis, oder direkt durch</p> <p><b>Landmaschinen - Bedarf</b> 8953 Dietikon ☎ 051 88 44 21</p>	
 <p>Fabrikneu 6 V ab Fr. 39.— 12 V ab Fr. 45.— <b>R. Huber</b> <b>Würenlos</b> 056 / 3 58 38</p> <p>Zürich-Altstetten 051 62 65 88 Bern 031 42 18 44 Baltenswil 051 93 62 13 Oberbuchsitzen SO 062 6 76 66</p>	<p>Günstig zu verkaufen</p> <p><b>NEW HOLLAND</b></p> <p>Occasions-Hochdruck- presse.</p> <p>Tel. 052 / 30 12 61</p>	<p>Günstig zu verkaufen</p> <p><b>Hochdruckpresse</b></p> <p>Ferguson, Typ 15, neuwertig.</p> <p>Tel. 051 / 96 70 26</p>